Bitte mit Glamour-Faktor



PRACHTVOLL DEKORIERT

Eleganten Christbaumschmuck gibt es im Thema "Rich and Glorious" von Inge-Glas

92 trendwelten.eu Herbst 2019

Nachdem der reduzierte skandinavische Stil lange unsere Wohnräume dominiert hat, darf es nun üppiger und dekorativer in unserem Leben zugehen. Gerade in der dunklen Winterzeit bringt ein bisschen Glamour, Glitzer und Extravaganz einen ganz besonders festlichen Zauber in unsere vier Wände.

MUSTERMIX

Glamouröse Servietten von Ambiente Europe



im ert. füh daz redr Des scher äur Aug sch was abe aus Jah dart dek Rar Mo den

TRINKKULTUR

Die Trinkgläser von Nordal sind mit goldenen Mustern bedruckt

Wir Deutschen sind ja sehr vom Bauhaus geprägt, das dieses Jahr im Übrigen 100-jähriges Jubiläum feiert. Die Devise "Form follows function" führte und führt meist auch heute noch dazu, dass unsere Wohnräume eher reduziert und einfach eingerichtet sind. Deswegen ist uns auch der skandinavische Stil so nah und hat unsere Wohnräume vor Jahren im Sturm erobert. Auch die Skandinavier leben eher schlicht, aber mit höherem Holzanteil, was es gemütlich macht, ohne dass es aber wie typisch deutscher Landhausstil aussieht. Nachdem wir nun ein paar Jahre dem keep it simple-Look frönten, darf es beim Wohnen prachtvoller und dekorativer zugehen. Im Beliebtheits-Ranking ganz oben ist das italienische Modelabel Gucci, das mit seinem wilden Mustermix, seinen mutigen Farb-

kombinationen und den übertriebenen Proportionen so gar nicht alltagstauglich scheint.

Aber genau diesen individuellen, unangepassten und extravaganten Style suchen immer mehr und er zieht nun auch in unsere Wohnräume ein.

Weihnachten



GLANZVOLLER AUFTRITT
Pfauenfedern und Goldglanz sind auch beim
Kunstgewerbe Gehlmann eingezogen

DIE BASIS

Beim skandinavischen Look sind die Farben eher hell, abgesehen vom grafischen Schwarz. Die Farben beim Glamour-Look sind dagegen weitegehend dunkel. Ein tiefes Bordeaux, mystisches Violett, Mitternacht-Blau, Petrol und Tannengrün stehen neben Schwarz als Basis. Dazu ist glänzendes Gold in Kontrast ganz wichtig. Wer es noch etwas lebendiger liebt, kombiniert dazu noch in kleinen Akzenten ein ausdrucksstarkes Pink. Beim Material kommt nun dunkles elegantes Holz zurück, gerne auch mit glänzender Lackoberfläche, statt heller, matter Natürlichkeit. Marmor ist ja schon vor ein paar Jahren zurückgekehrt und zeigt sich hier gerne auch in Dunkelgrün und Schwarz. Schimmerndes Messing setzt wichtige Glanzpunkte, damit es nicht zu dunkel wird. Und da es hier in allem üppiger sein darf, stellt man auch nicht nur einen Kerzenleuchter auf, sondern zum Beispiel das fünfteilige Leuchterset "Opulenza" von Philippi, das in Messing-Optik für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt. Aber auch Textilien dürfen metallisch glänzen. Bei der Wohndecke Crack von Zoeppritz blitzt das weiche Material der Fleece-Rückseite an vielen Stellen durch Risse in der glitzernden Gold-Oberfläche. Je öfter die Decke benutzt wird, desto mehr bricht das Obermaterial, so dass ein individueller Antiklook entsteht. Für die nötige Cozyness neben Lackoberflächen und metallischem Glanz sorgt kuscheliges Kunstfell, das an sich in keinem Wohnzimmer in Form von Kissen und Wohndecke fehlen darf – auch wenn man es nicht so glamourös mag. Das Kunstfellkissen Furry von Tingo Living in schwarz passt einfach überall und sorgt für gemütliche Stunden auf der Couch. Die Produkte dürfen hier auch gerne etwas mehr und aufwändiger geschmückt sein. Üppige Federn, gerne vom Pfau, glänzende Perlen, schillernde Pailletten und glitzernde Swarovski-Kristalle zieren Homeaccessoires und Textilien. Schimmernde Fransen und seidige Quasten hübschen Wohndecken und Kissen an Kanten und Ecken auf.



GOLDENER KUSCHELFREUND

Die Wohndecke Crack von Zoeppritz ist auf der einen Seite Fleece und auf der anderen Seite golden beschichtet





SAMTWEICH

Aber nicht nur Kunstfell zeigt sich mit weicher Oberfläche. Samt erlebt gerade ein fulminantes Comeback. Noch vor ein paar Jahren als altbacken und eingestaubt abgetan, entwickelt es sich nun zum Trendmaterial. Die schweren Stoffe, die früher vor allem Adligen und Reichen vorbehalten waren, kehrten circa 2017 in Mode und Wohnen zurück. Die Ursprünge dieses aufwändig gewebten Stoffes gehen bis ins Mittelalter zurück. Bereits im frühen 14. Jahrhundert wurde Samt in Italien produziert. In den 70er Jahren gab es schon einmal ein Samt-Revival und auch heute sind wieder lässige Maxikleider und Anzüge aus Samt in Edelsteintönen angesagt. Beim Wohnen zeigen sich Sofas, kleine

Hocker und Kissen gerne in dem kuscheligen Material. Die glänzende Oberfläche verschafft den Stoffen einen hochwertigen Look, die samtige Haptik bringt Gemütlichkeit und die Schwere der Textur wertet jedes Arrangement zusätzlich auf. Wem Samt auf großer Fläche zu viel wird, der kann auf Samtbänder und -schnüre von zum Beispiel Halbach Seidenbänder zurückgreifen und diese um Vasen schlingen, alte Kissen damit aufpeppen oder den Adventskranz damit schmücken. Und auch Wohnaccessoires wie Vasen, Kerzenleuchter und Hirschfiguren tragen dank Beflockung eine samtig weiche Oberfläche und bekommen dadurch eine elegant schimmernde Optik.





Weihnachten

MUSTERGÜLTIG

Bei den Mustern geht es selbstredend auch prachtvoll und üppiger zu. Blumendrucke erinnern teils an alte Gemälde und zeigen sich hier auf dunklem Untergrund. Beim Versace Holiday Alphabet von Rosenthal meets Versace trifft historisches Erbe auf festliche Opulenz. Vorlage für den außergewöhnlichen barocken Buchstaben-Print ist ein Archivdruck aus der Versace Spring Summer Modekollektion von 1992. Ergänzt wird das Motiv um goldene barocke Elemente, Weihnachtsstern, Stechpalme und Mistel, die mit dem Mäanderband zusammengebunden sind. Die feine Porzellankollektion besteht aus Tellern, Cappuccino- und Teetassen, Etagere und Baumschmuck. Ein siebenteiliges Schälchen-Set mit den

Einzelbuchstaben, die nebeneinander gestellt das Wort Versace ergeben, ergänzt die Kollektion. Aber es darf nun nicht nur üppiger, sondern auch exotisch zugehen. Uns faszinieren fremde Kulturen mit ihrer geheimnisvollen exotischen Ausstrahlung. Ein paar Homeaccessoires mit entsprechender Optik reichen da oftmals als Keypieces aus. So zeigt Pad mit seiner Serie Exotic wie schön ein farbgewaltiger Pfau, ein stolzer Tiger und eine elegante Schlange als Eyecatcher auch in unserem Wohnraum passen. Die Kissen kommen dabei auf weichem Samt und verziert mit hochwertigen Stickereien sehr elegant daher. Tiefe Strukturen und neue Printtechniken sorgen dabei zusätzlich für besondere haptische Erlebnisse und eine elegante Wertigkeit.



NATÜRLICHE ÜPPIGKEIT

Blumenornamente und exotische Vögel zieren den Christbaum bei Inge-Glas



ROMANTISCHER TIGER

Ein bisschen Exotic gibt der festlichen Dekoration einen ganz besonderen Touch. Von Pad

EYECATCHER

Leuchtender Blickfang auf dem Tisch ist die Objektkerze Wildschwein von Engels Kerzen

CHRISTBAUM-SCHMUCK

Bei Krebs Lauscha dürfen auch mal Armbanduhren am Weihnachtsbaum hängen





GERNE ANDERS

Einfach nur geradlinig und schlicht ist hier zu langweilig. Die Formen dürfen gerne etwas ungewöhnlicher und ausgefallener sein. Da darf der Weihnachtsbaum mit farbenfrohen Blumen-Ornamenten behängt auch mal prachtvoll aufblühen. Exotische Vögel in schillernder Farbigkeit und mit elegantem Federschwanz geschmückt blitzen zwischen den Tannenästen hervor. Warum auch nicht mal goldene Armbanduhren an den Christbaum hängen? Muss ja nicht die Rolex sein. Weihnachtsschmuck in der entsprechenden Optik von Krebs Lauscha tut es da auch. Und auch Kerzen können etwas fantasievoller daher kommen. Die Objektkerze Wildschwein von Engels Kerzen ist doch sehr viel origineller als eine Standard-Stumpenkerze und ein tierisch witziger Blickfang auf dem festlich

gedeckten Tisch. Eine Kerze in Tierform lässt die Tafel direkt in ganz anderer Optik erstrahlen und wird bestimmt zum Gesprächsthema. Den urigen Waldbewohner gibt es in 22 Farben, getaucht oder gelackt sowie in elf schimmernden Sonderlacken, so dass da jeder bestimmt seine Lieblingsfarbe findet und vielleicht sogar ein hübsches buntes Rudel zusammenstellen kann.

Komfort und Luxus sind wieder erlaubt. Und selbst wem es zu üppig ist, sich komplett in diesem Look einzurichten, findet an ein paar extravaganteren Teilen Gefallen, die in jedem Zuhause zum interessanten Blickfang werden und gerade die Festtage in ein ganz besonders festliches Licht tauchen..

TRENDagentur Gabriela Kaiser, www.TRENDagentur.de

IN KÜRZE

Langeweile ade! Glanz und Gloria sind nun angesagt, statt keep it simple. Dunkle Juwelenfarben, luxuriös aussehende Materialien und Oberflächen sowie eine opulente Musterpracht und Formensprache sorgen für ein bisschen extravaganten Glamour in unseren vier Wänden.





Wir freuen uns auf Deinen Messebesuch!

»TRENDSET« München

06.07.2019 - 08.07.2019 Halle B1 | Stand B18

»NORDSTIL« Hamburg

21.01.2019 — 29.01.2019 Halle A1.0 | Stand B84

»CADEAUX« Leipzig

07.09.2019 - 09.09.2019 Halle 5 | Stand K 44

Fordere den neuen Katalog an!

la vida GmbH

Veckerhagener Str. 1c D-34316 Immenhausen

la vida www.lavida.de

Tel.: +49(0)5673 504-0 design@lavida.de